

Alphabetisches Verzeichniß

zum

Heiraths-Register

der

Gemeinden Richrath und Reusrath.



L. H. Hoffmann!
Langenfeld, den 10. Januar 1893.
Vorstandsmitglied:

Haas

Laufende Nummer.	Namen und Vornamen der Verheiratheten.	Datum der Urkunde.
	Verheirathet mit	
	<u>A.</u>	1887.
53	Packhausen Johann Jakob Liedsdorf Gastwirth	5. November
51	Benjamin Abraham Herrmann	1. November
18	Pischoff Carl Schoenenberg Leinwand	23. April
8	Bodenheim Jakob Gladbach Leinwand	23. Januar
5	Rosbach Peter Kremer Leinwand	9. Januar
25	Roschbach Peter Boden Leinwand	12. Mai
36	Busch Andreas Kriings Margaretha	16. Juli
10	Busch Gustav Krapp Gastwirth	30. April
46	Busch Josef Kirberg Leinwand	10. Septbr.
	<u>B.</u>	
6	Boenenberg Jakob Vieth Sibylla	13. Januar
	<u>C.</u>	
14	Tahlen Jacob Langerich Cassina	20. Februar
10	Peklerg Johann Rohr Maria Sophia	5. Februar
35	Pören Anton Engels Elisabeth	9. Juli
59	Pornhaus Franz Tillmanns Johann Maria Juliana	10. December
	<u>D.</u>	
38	Reich Gustav Hoffens Maria Margaretha	27. Juli

Laufende Nummer.	Namen und Vornamen der Verheiratheten.	Datum der Urkunde.
	Verheirathet mit	
16	Engels Robert Jacobs Sophie	25. März 1887.
	<u>E.</u>	
33	Gräf Friedrich Mertens Wilhelmine	29. Juni
	<u>F.</u>	
26	Hackenbroich Wilhelm Schneeloch Anna Catharina	13. Mai
37	Hamacher Heinrich Müller Elisabeth	23. Juli
4	Hartmann Christian Kölger Elisabeth	8. Januar
55	Haus Johann Jakob Küsger, Sr. Christian	7. November
42	Heitiger Heinrich Georg Müller Catharina	9. Septbr.
1	Held Wilhelm Hackenbroich Anna Sophia	1. Januar
57	Horkenbach Wilhelm Boos Anna Catharina	25. November
	<u>G.</u>	
17	Jansen Johann Schmald Anna	22. April
	<u>H.</u>	
15	Klöcker Peter Wilhelm Fapbender Wilhelmine	10. September
31	Klöckner Carl Wilhelm Fapbender Margaretha	11. Juni
47	Kluth Hermann Müller Catharina	10. Septbr.
22	Kohl Peter Esper Christian	6. Mai
9	Kreudewig Cosmilius Krahen Margaretha	28. Januar

Laufende Nummer.	Namen und Vornamen der Verheiratheten.	Datum der Urkunde.
	Verheirathet mit	
	<u>M.</u>	1882
32	Maurer Johann Gräf Luise	16. Juni
12	Mansen Wilhelm Thönes Gertrud	13. Februar
40	Müller August Peters Hilpert	3. August
	<u>O.</u>	
44	Oberhaus Carl Schneider Rosine Luise	10. Septbr.
58	Ochsler Pfiling Vogel Luise	10. December
	<u>P.</u>	
15	Paffrath Urban Schumacher Sabine	26. Februar
11	Paschen Peter Hilpert Dünnwald Hilpert	6. Februar
29	Pill Peter Busch Cassarina	4. Juni
43	Pullen Heinrich Wapenberg Cassarina	9. Septbr.
48	Pullen Jakob Richardz Maria	19. October
	<u>R.</u>	
54	Rado Carl Fuchmes Margarethe	5. November
49	Rommers Carl Post Cassarina	21. October
24	Rotterdam Heinrich Liskoven Maria Cassarina	6. Mai
	<u>S.</u>	
2	Schafhausen Wilhelm Kings Gertrud	8. Januar

Laufende Nummer.	Namen und Vornamen der Verheiratheten.	Datum der Urkunde.
	Verheirathet mit	
30	Schey Johann Schmitt Gertrud	10. Juni 1882
21	Schlößer Hermann Flemm Juliana	6. Mai
41	Schmitter Wilhelm Schopen Anna Maria Cassarina	7. Septbr.
3	Schmitt Johann Friedewig Hulda	8. Januar
34	Schneider Carl August Johann Firschbaum Anna Rosa Christina	2. Juli
27	Schneppe Friedrich Wilhelm Richardz Luise	28. Mai
29	Schorn Johann Müller Sibylla	3. August
28	Servatius Emanuel Kierdorf Hilpert	4. Juni
56	Servatius Conrad Müller Hulda	25. Nochr.
19	Stapper Friedrich Busch Luise	29. April
50	Steffens Wilhelm Jacobs Luise	29. October
13	Stupplich Wilhelm Jachert Cassarina	19. Februar
	<u>V.</u>	
7	Vos August Pohlig Hansiath	21. Januar
	<u>W.</u>	
52	Wäger Markell Schopp Hulda	3. November
	<u>Z.</u>	
23	Zens Wilhelm Wadenpohl Gertrud	6. Mai

Laufende Nummer.	Namen und Vornamen der Verheiratheten.	Datum der Urkunde.	Laufende Nummer.	Namen und Vornamen der Verheiratheten.	Datum der Urkunde.
	Verheirathet mit			Verheirathet mit	
	<u>B</u>	1884	51	Hertz Johanna	Benjamin Obermayer ^{Olhoff} 1. November
25	Roden Anna Maria	12. Mai	4	Hölzer Elisabeth	Hartmann Christian 8. Januar
57	Roes Anna Catharina	25. November	55	Hüsgen Joh. Christian	Kaus Johann Gebert 7. November
29	Rusch Catharina	4. Juni		<u>F</u>	
19	Rusch Lisette	29. April	13	Jachert Catharina	Huppelich Wilhelm 19. Februar
	<u>D</u>		16	Jacobs Karsten	Engels Robert 15. März
11	Wannwald Elisabeth	6. Februar	50	Jacobs Karsten	Heffens Wilhelm 29. October
35	<u>E</u>		54	Juchmes Margaretha	Radt Carl 5. November
35	Engels Elisabeth	9. Juli		<u>H</u>	
22	Eiser Christian	6. Mai	28	Hierdorf Elisabeth	Gervinus Edmund 4. Juni
	<u>F</u>		46	Hirberg Catharina	Busch Josef 10. September
31	Fasbender Margaretha	11. Juni	34	Hirschbaum Anna ^{z. d. Gräfin}	Schneider Carl ^{z. d. Gräfin} 2. Juli
45	Fasbender Wilhelmine	10. September	20	Kraupp Gustav	Busch Christian 30. April
21	Flemm Julius	6. Mai	5	Kremer Anna	Rosbach Peter 9. Januar
	<u>G</u>		2	Krings Gustav	Schaffhausen Wilhelm 8. Januar
8	Gladbach Lisette	23. Januar	36	Krings Margaretha	Busch Edmund 16. Juli
32	Gräf Karsten	16. Juni	3	Krudewig Helena	Schmitt Johann 8. Januar
	<u>H</u>		14	<u>L</u>	
1	Hackenbroich Anna ^{z. d. Gräfin}	8. Januar	14	Longerich Christian	Pahlen Jacob 20. Februar

224

Solingen

Längenfeld. 1. Band

38

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Meinungsfähige Johann Kuchler
braich

der Persönlichkeit nach

bekannt,

unverheiratet zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Immigrath

4. der Meinungsfähige Peter Wimmer

der Persönlichkeit nach

bekannt,

unverheiratet zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Immigrath

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Dorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Wilhelm Hell.

Anna Köpfer geb. Gubernus geb. Kuchler

Johann Kuchler braich

Peter Wimmer

Der Standesbeamte.

Kaar

Nr. 2

B.

Langenfeld, am 17ten

Januar tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Katholik Wilhelm Schafhausen

der Persönlichkeit nach

bekannt,

Katholik Religion, geboren den zweihundert
zwanzigsten September des Jahres tausend acht hundert
sieben und fünfzig zu Immigrath
wohnhaft zu Kaisers-

busch
Sohn des Lehrers Augustus Julius Schaf-
hausen und der verheirateten Johanna
geb. Heinrichs

wohnhaft

zu Kaisersbusch Lehrer geb. 1817

2. die Fabrikarbeiterin geb. Heinrichs

der Persönlichkeit nach

bekannt,

Katholik Religion, geboren den unverheiratet
im Februar des Jahres tausend acht hundert
sieben und fünfzig zu Immigrath
wohnhaft zu Immigrath

rath
Tochter des verheirateten Lehrers Walter
Wilhelm Krings und der verheirateten
Mania Catharina Schmitz

wohnhaft

zu Immigrath

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Carl von Schafhausen

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,

sechshundert fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Kaisers-
busch

4. der Kaufmann Hermann Krings

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,

sechshundert vierzig Jahre alt, wohnhaft zu Immig-
rath

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschieden

Wolfgang Hoffmann

Georg von Hoffmann geboren zu Immig-

rath

Hermann Krings

Der Standesbeamte.

Haase

Ein Sohn geboren Nr. 28 / 1997
1x geheiratet Nr. 142 / 1921
2x geheiratet Nr. 60 / 1953
Standesamt Hilendorf

Nr. 3 B.

Langenfeld, am _____

Januar _____ tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum

Zweck der Eheschließung:

1. der Kaufmann Johann Schmitz

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,

Katholischer Religion, geboren den vier und

zwanzigsten August des Jahres tausend acht hundert

vier und sechzig zu Brüggen

, wohnhaft zu Immig-

rath

Sohn der verstorbenen Salaba Schmitz

Witwe Schmitz aus der gewerblichen

Wahlstadt Hilendorf

_____ beide zuletzt wohnhaft

zu Brüggen

2. die gewerbliche Helena Hendewig

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,

Katholischer Religion, geboren den ersten

Februar _____ des Jahres tausend acht hundert

und sechzig zu Hucklen-

bruch _____, wohnhaft zu Hucklen-

bruch

Tochter der verstorbenen Witwe Clara Hen-

dewig aus der gewerblichen Wahlstadt

Hilendorf, verstorbenen

_____ zuletzt wohnhaft

zu Hucklenbruch

H. Eine ^{Tochter} geboren

Nr. 75 / 1989

St. A. hier

H. 1x Geheiratet

Nr. 119 / 1920

St. A. hier

H. 2x Geheiratet

Nr. 162 / 1956

St. A. hier

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. r. Winfried Hubert Badt
denberg
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
fünf und vierzig Jahre alt, wohnhaft zu Langen-
feld

4. d. r. Lehrer Johann Schorn
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
vier und vierzig Jahre alt, wohnhaft zu Luchten-
bruch

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage: ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

[Crossed out section]

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Johann Schorn
Hubert Bodenberg
Johann Schorn

Der Standesbeamte.
Daas

Langenfeld, am _____
Januar _____ tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Landwirthschaftler Alfons Hart-
mann
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Katholischer Religion, geboren den elften
Februar des Jahres tausend acht hundert
sechzehn und sechzig zu Schafstall
steg, wohnhaft zu Hüpper-

Sohn der geb. Landwirthschaftlerin Marie-
gäbe Hartmann und der gewerbl. Anna
von Maria Thieracker, ehemalig wohnhaft
zu Bürrigerhude, jetzt wohnhaft zu Schafstall

2. die gewerbl. Ehefrau Helge
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Katholischer Religion, geboren den fünfte
September des Jahres tausend acht hundert
sechzehn und sechzig zu Vollhagen
rath, wohnhaft zu Immig-

Cochter der geb. Landwirthschaftlerin Marie
und der gewerbl. Anna Maria
Müller
_____ wohnhaft
zu Immigrath, jetzt wohnhaft zu Vollhagen

Langenfeld den
29. Dezember 1953
Die Ehe fran
Elisabeth Hart-
mann geborene Hölzer
ist am 4. Dezember
1953 in Langen-
feld-Pöhl
(Standesamt Langen-
feld-Pöhl)
Nr. 522/1953 verstorben.
Der Standesbeamte
In Vertretung M. Daas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Wittwe Margaretha Albert Reiche

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

siebenundsechzig Jahre alt, wohnhaft zu Immig-

rath

4. d. Yngeläpner Peter Hölzer

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

sechszig Jahre alt, wohnhaft zu Immig-

rath

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Christian Hartmann

Margaretha Reiche geb. Hölzer

Albert Reiche

Yngeläpner

Der Standesbeamte.

Haas

26

5. Eheiratet Nr. 279 / 1940
I. Ehe, 10. 4. 40. Immigingen

5. Ein. Ehe. geboren Nr. 295 / 1910
Immigingen Johann Yngeläpner
24. 10. 10.

Die Ehefrau ist am
1. Mai 1938 in Langenfeld-
Berghausen verstorben.
(St. N. Langenfeld-Rhld.
Nr. 152/1938).

Langenfeld-Rhld, den
4. Oktober 1951

Der Standesbeamte

In Vertretung:

Ort

Ehemann
H. Gestorben Nr. 289 / 1941
am 7. Juli 1941, hier.

Nr. 5

B.

Langenfeld, am _____ ten

Januar _____ tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Yngeläpner Peter Borsbach

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

Katholischer Religion, geboren den unbekannt

Januar _____ des Jahres tausend acht hundert

siebenundsechzig zu Luckenbruch

, wohnhaft zu Lucken-

bruch

Sohn des Eheleuts: Yngeläpner Heinrich Bors-

bach und der gewerbl. Marin Carl

Yngeläpner Holzbach

_____ wohnhaft

zu Luckenbruch, letztere Katholischer Yngeläpner

2. die gewerbl. Yngeläpner Kremer

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

Katholischer Religion, geboren den unbekannt

September _____ des Jahres tausend acht hundert

siebenundsechzig zu Splingen

, wohnhaft zu Lucken-

bruch

Tochter des Eheleuts: Yngeläpner Yngeläpner

Kremer und der gewerbl. Yngeläpner Yngeläpner

Yngeläpner Kremer

_____ wohnhaft

zu Luckenbruch, letztere Katholischer Yngeläpner

H. Ein. - geboren
Nr. _____
St. A. Langenfeld (Rhld.)
Gemeinde
Nr. _____
St. A. Langenfeld (Rhld.)
Gemeinde
5. Ein. Yngeläpner geboren Nr. 336 / 1998
am 22. November 1898, Splingen
5. Eheiratet Nr. 40 / 1942
am 14. April 1942 Splingen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Sifenkassanbeiter August Kremer

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

ist und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Luckten
bruch

4. der Kleinmeyer Ernst Servatius

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

ist und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Luckten
bruch

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben:

Johann Lorchberg
August Kremer
Ernst Servatius

Der Standesbeamte.

Haas

H. Ein-^{Tochter}_{Sohn}-geboren
Nr. 326 / 1914
St. A. Langenfeld (Rhld.)

H. 1x Geheiratet
Nr. 97 / 1938
St. A. Langenfeld (Rhld.)

Nr. 1 B.

Langenfeld, am einundzwanzigsten
Januar tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Wittmannsweiler Jakob Lorenzberg

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

ist und sechzig Jahre alt, geboren den einundzwanzigsten
März des Jahres tausend acht hundert

und sechzig zu Garnach bier.
gemeinsam bilden, wohnhaft zu Garnach

Sohn der verstorbenen Mathilde Lorenzberg
geb. Bergmanns geb. Hofma-
cher geb. Bergmanns alt-Langen-
feld geb. wohnhaft
zu Garnach

2. die Wittmannsweiler Sibylla Vietz

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

ist und sechzig Jahre alt, geboren den einundzwanzigsten
Februar des Jahres tausend acht hundert

und sechzig zu Manheim
stein, wohnhaft zu Manheim

Tochter der verstorbenen Mathilde Vietz
geb. Bergmanns geb. Unter-
busch geb. Bergmanns
stein wohnhaft
zu Manheim

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Altever Johann Busch
der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
_____ fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Borghausen

4. d. Altever Heinriche Lorenberg
der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
_____ fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Garath

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Jakob Conantberg
Wilhelm Conantberg geborne Hoff
Johanne Busch
Heinrich Lorenberg

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 7

B.

Langenfeld, am einundzwanzigsten
Januar _____ tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter August Voos
der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
_____ evangelischer Religion, geboren den zweizehnsten
zweizehnten August des Jahres tausend acht hundert
sechzehn und fünfzig zu Bavert
_____ wohnhaft zu Bavert

Sohn des Spelers: Altkar und Karsthausfabrikant
Carl Robert Voos und der gewarblenen
Julie Klopffaus
_____ beide wohnhaft

zu Bavert
2. die gewarblene Heiraths Tochter

der Persönlichkeit nach _____
_____ bekannt,
_____ evangelischer Religion, geboren den zweizehnten
April des Jahres tausend acht hundert
fünfzig zu Burbach
_____ wohnhaft zu Landwehr

Tochter des Spelers: Altkar und Bäcker
Wilhelm Sohlig und der gewarblenen
Wilhelmine Engelbrecht
_____ beide wohnhaft
zu Landwehr

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Fabrikarbeiter Wilhelm Schlig

der Persönlichkeit nach

er kannt,

sechshundert zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Sandweh

4. der Fabrikarbeiter Just Voss

der Persönlichkeit nach

er kannt,

sechshundert zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Sandweh

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

August Voss
Johann Noel geboren Köstlich
Wilhelm Köstlich
Conrad Voss

Der Standesbeamte.

Voss

Nr. 1

B.

Langenfeld, am zweihundert zwanzigsten ten

Januar tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Kaufmann Adolph Rodenheim

der Persönlichkeit nach

er kannt,

Katholischer Religion, geboren den acht und zwanzigsten Juni des Jahres tausend acht hundert sechshundert und sechzig zu Großvernich, wohnhaft zu Tucklenbruch

Sohn der geb. Köstlich: Augustine Josephine Adolph Rodenheim und der geb. Köstlich: Caroline Schäfer

er kannt wohnhaft

zu Großvernich, geb. Köstlich geb. Köstlich

2. die Fabrikarbeiterin Lipke Gladbach

der Persönlichkeit nach

er kannt,

Katholischer Religion, geboren den acht und zwanzigsten Mai des Jahres tausend acht hundert acht und sechzig zu Losberg, wohnhaft zu Tucklenbruch

Tochter der geb. Köstlich: Augustine Wilhelm Gladbach und der geb. Köstlich: Margarethe Stüller

er kannt wohnhaft

zu Tucklenbruch

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Hubert Bodenkheim

der Persönlichkeit nach

kannt,

sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Hucklenbruch

4. d. Wulf Siebert Bodenberg

der Persönlichkeit nach

kannt,

sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Hubert Bodenkheim

Lipula Potanin geboren Gladbach

Clemens Loretius

Hubert Bodenberg

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 7

B.

Langenfeld, am Quinzigsten

Januar tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Carl Ludwig Kudenwig
Milwa von Maria Margaretha Kemmer

der Persönlichkeit nach

kannt,

Katholischer Religion, geboren den sechsten

Juli des Jahres tausend acht hundert

sechzig zu Hucklenbruch

, wohnhaft zu Hucklenbruch

Sohn des Glückw. Hubert Eduard Kudenwig und der Witwen Theresia geb. Kudenwig aus Waldwick, wiewohl gestorben.

Waldwick wohnhaft

zu Hucklenbruch

2. die Witwen Margaretha Strahnen

der Persönlichkeit nach

kannt,

Katholischer Religion, geboren den sechszehnten

Februar des Jahres tausend acht hundert

und sechzig zu Offler

, wohnhaft zu Rickrath

Tochter des Glückw. August Kavalari Strahnen und Luise geb. Kavalari aus Waldwick, wiewohl gestorben.

Waldwick wohnhaft

zu Uebereisenbach

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Herr Johann Schmitz

der Persönlichkeit nach

bekannt,

sechshundertzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Kucklenbusch

4. der Evangelischer Pastor Werner

der Persönlichkeit nach

bekannt,

einundsechzig Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Conrad Krümmig

Magaratha Krümmig geborene Raabe

Johann Schmitz

Josef Werner

Der Standesbeamte.

Haas

H. Einzelgeboren

Nr. 5 / 1900

St. A. Langenfeld (Rhld.)

H. 1. X. Geheiratet

Nr. 114 / 1928

St. A. Opladen

H. 2. X. Geheiratet

Nr. 122 / 1952

St. A. Opladen

H. 3. X. Geheiratet

Nr. 14 / 1956

St. A. Lonerkreuz-Wiesdorf

Nr. 11 B.

Langenfeld, am fünf ten

Februar tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum

Zweck der Eheschließung:

1. der Herr Johann Leckler

der Persönlichkeit nach

bekannt,

Katholischer Religion, geboren den vierzehnten

April des Jahres tausend acht hundert

sechshundertsechzig zu Hülse, Lingen

geborene Helmann, wohnhaft zu Berghausen

Sohn des verstorbenen Eheleuts: Herr Leckler

und Leckler geb. Evangelischer Pastor

Leckler

geb. Helmann wohnhaft

zu Helmann

2. die Frau Maria Josef Raab

der Persönlichkeit nach

bekannt,

Katholischer Religion, geboren den zehnten

Oktober des Jahres tausend acht hundert

vierundsechzig zu Bamberg

geborene Raab, wohnhaft zu Berghausen

Tochter des verstorbenen Evangelischer Pastor Raab

geborene Raab geb. Tirsbach, von

geborene Raab

geborene Raab wohnhaft

zu Bamberg

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Weber Ludwig Seiblerg

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Nieherbach

4. d. Weber Gottfried Kops

der Persönlichkeit nach Ludwig Ludwig Seiblerg

_____ kannt,
sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Naumburg

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Johann Seiblerg

Maria Theresia Seiblerg geb. Kops

Friedrich Seiblerg

J. Kops

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 11 B.

Langenfeld, am sechszwanzigsten ten

Februar tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum

Zweck der Eheschließung:

1. der Weber Major Gabriel Gaschen Witt.
von Maria Schmitt

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

Katholischer Religion, geboren den sechszwanzigsten

August des Jahres tausend acht hundert

sechszwanzig zu Udenbach

_____ , wohnhaft zu Nieherbach

Sohn der verstorbenen Salome Gelpshauer

Jos. Gaschen und der verstorbenen Elisa

von Clara

zu Udenbach

2. die Lehrerin Elisabeth Günwald

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

Katholischer Religion, geboren den sechszwanzigsten

Juni des Jahres tausend acht hundert

sechszwanzig zu Berghausen

_____ , wohnhaft zu Walthagen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Meier Johann Paschen
der Persönlichkeit nach _____

_____ be kannt,
sechshundert Jahre alt, wohnhaft zu Leugen

4. der Leinwandweber Johann Dümmwald
der Persönlichkeit nach _____

_____ be kannt,
sechshundert Jahre alt, wohnhaft zu Arnbach

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Johann Heinrich Pöschgen
Christoph Kaspar Gabriel Dümmwald
Johann Paschen
Johann Dümmwald

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 11

B.

Langenfeld, am Leuzfeld ten

Februar tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum

Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Wilhelm Hansen

der Persönlichkeit nach _____

_____ be kannt,
Katholischer Religion, geboren den Leuzfeldten
Februar des Jahres tausend acht hundert
sechshundert zu Speinbrunn
_____ wohnhaft zu Langenfeld

Sohn der geb. verstorbenen Wilhelmine Hansen
und der geb. verstorbenen Martha Hansen

_____ wohnhaft
zu Speinbrunn Leuzfeldten Speinbrunn

2. die Fabrikarbeiterin Gertrud Thönes

der Persönlichkeit nach _____

_____ be kannt,
Katholischer Religion, geboren den Leuzfeldten
Januar des Jahres tausend acht hundert
sechshundert zu Speinbrunn
_____ wohnhaft zu Speinbrunn

Tochter der geb. verstorbenen Gertrud Thönes
und der geb. verstorbenen Anna Klein

Leuzfeldten wohnhaft
zu Speinbrunn

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Arbeiter Maximal Schwiere
der Persönlichkeit nach _____

_____ be kannt,
_____ Jahre alt, wohnhaft zu Brenthaus

4. der Arbeiter Carl Thones
der Persönlichkeit nach _____

_____ be kannt,
_____ Jahre alt, wohnhaft zu Kucklen
bruch

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Wilhelm Manzen
Anton Manzen geborener Thönel
Mathias Schwiere
Karl Thönel

Der Standesbeamte.

Haas

Langenfeld, am _____
Februar _____ tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Kaufmann Philipp Hupplich
der Persönlichkeit nach _____

_____ be kannt,
Katholischer Religion, geboren den _____
neunzigsten Mai des Jahres tausend acht hundert
dreißig zu Berghausen
; wohnhaft zu Berghausen

Sohn des Offiziers Kaufmann Peter Hupplich
und der geborenen Maria Hilgen
_____ wohnhaft
zu Berghausen

2. die geborene Catharina Jachert
der Persönlichkeit nach _____

_____ be kannt,
Katholischer Religion, geboren den _____
neunzigsten Januar des Jahres tausend acht hundert
neunzig zu Berghausen
; wohnhaft zu Berghausen

Tochter des Offiziers Kaufmanns Peter Jachert
und der geborenen Maria Margarete Schmidt
_____ wohnhaft
zu Berghausen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. er de haves Jakob Johann Lief
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Weghausen.

4. d. er Kleinmanns Johann Stupplich
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Weghausen.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage: ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet:
Wilhelm Engelke
Katharina Stupplich geb. Tachert
Johann Johann Lief
Johann Stupplich
Der Standesbeamte.
Haas

Langenfeld, am zwanzigsten
Februar tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Jakob Bahlen
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Katholischer Religion, geboren den zweizehnsten
April des Jahres tausend acht hundert
sechszwanzig zu Hersel
_____ , wohnhaft zu Hilden

Sohn des Kapitän Friedrich Wilhelm Bahlen
aus der ehelichen Verbindung Maria Anna
Breuer,

_____ wohnhaft
zu Himmelsdorf, bei Langenfeld zu Hersel
2. die Fabrikarbeiterin Sophie Langenich

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Katholischer Religion, geboren den zweiten
Juni des Jahres tausend acht hundert
sechszwanzig zu Hildorf
_____ , wohnhaft zu Göttsche

Tochter des Kapitän Friedrich Wilhelm Langenich

_____ wohnhaft
zu Göttsche

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. des Willeh. Giffard Karp

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

vierundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Spitzeke,

mühle

4. des Johannbaptist. Peter Fischer

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Spitzeke

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Georg. Döflm

Christinn Döflm geb. von Langenfeld

Gustav Döflm

Peter Fischer

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 15

B.

Langenfeld, am sechszwanzigsten

Februar tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Walter Wobau Pfaffrath Wittmann

Salspina Boden

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

Katholisch Religion, geboren den vierten

April des Jahres tausend acht hundert

und vierzig zu Hammheim

, wohnhaft zu Riebrath

Sohn des Wesphalen. Gleditsch. Gleditsch Johann

Pfaffrath und des preussischen Majorat

Erbes

_____ wohnhaft

zu Hammheim heute zu Tage

2. die preussische Wittwe des Gleditsch Johann

Langenfeld, geb. v. Gleditsch Schumacher

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

Katholisch Religion, geboren den vierten

Februar des Jahres tausend acht hundert

und vierzig zu Riebrath

, wohnhaft zu Riebrath

Tochter des Wesphalen. Gleditsch. Gleditsch Johann

geb. v. Gleditsch Schumacher und des preussischen

Majorat Erbes

_____ wohnhaft

zu Riebrath

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Fabrikarbeiter Erwald Schlechter
der Persönlichkeit nach Erwald Schlechter

unver kannt,
vierundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Strassen
Lingenruefener Kölscheid

4. Der Fabrikarbeiter Albert Jacobs
der Persönlichkeit nach Albert Jacobs

ver kannt,
zweiundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Immer
rath

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Robert Engels
Bertha Engels geborne Jakob
Erwald Schlechter
Albert Jakob

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 17

B.

Langenfeld, am zweiundzwanzig ten
April tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Johann Jansen

der Persönlichkeit nach ver kannt,

evangelischer Religion, geboren den zweiundzwanzig
ten des Jahres tausend acht hundert

sechszig zu Mucklenbruch
feld, wohnhaft zu Langen
feld

Sohn des Heinrich August Jansen
und Auguste Caroline Kirschbaum

weiblich wohnhaft
zu Langenfeld

2. die gewerblasse Emma Schmald

der Persönlichkeit nach ver kannt,

evangelischer Religion, geboren den zweiundzwanzig
ten des Jahres tausend acht hundert

sechszig zu Bennath
ten, wohnhaft zu Bennath

Tochter des Heinrich August Schmald
und Auguste Caroline Schmald

weiblich wohnhaft
zu Bennath

Die Ehefrau ist am 3. März 1948 in Düsseldorf-Bennath verstorben. (St. R. Düsseldorf Bennath Nr. 4.4/1948).

Langenfeld, den 23. April 1948
Der Standesbeamte
in Vertretung:
Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Fabrikarbeiter August Jansen

der Persönlichkeit nach

bekannt,

achtundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld

4. der Klipphaar Albert Schoenenberg

der Persönlichkeit nach

bekannt,

sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Immigraath

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

H. Ein-^{Tochter}/_{Sohn}-geboren
Nr. 222 / 1910
St. A. Langenfeld (Rhld.)
H. ~~1~~X Geheiratet
Nr. 57 / 1939
St. A. Langenfeld (Rhld.)

H. Ein-^{Tochter}/_{Sohn}-geboren
Nr. 110 / 1903
St. A. Wemmelkirchen
H. ~~1~~X Geheiratet
Nr. 93 / 1938
St. A. Langenfeld (Rhld.)

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Karl Bischoff

Bertha Bischoff geb. v. Thienenberg

August Jansen

Albert Schoenenberg

Der Standesbeamte.

zu Verhütung

Muse

Nr. 19

B.

Langenfeld, am achtundzwanzigsten

April tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Friedrich Stapper

der Persönlichkeit nach

bekannt,

Katholischer Religion, geboren den fünfzehnten

Oktober des Jahres tausend acht hundert

achtundzwanzig zu Niehrath

bach, wohnhaft zu Niehrath

Sohn der Eheleute Engelhard Wilhelm Stapper

und Margaretha Maria Grossefeld

wohnhaft

zu Niehrath, bayerischer Pfalzgrafen

2. die Fabrikarbeiterin Lisette Busch

der Persönlichkeit nach

bekannt,

Katholischer Religion, geboren den sechzehnten

Januar des Jahres tausend acht hundert

achtundzwanzig zu Neukirchen

bach, wohnhaft zu Neukirchen

bach

Tochter der Eheleute Fabrikarbeiter Friedrich

Busch und Margaretha Maria Grossefeld

geb. v. Thienenberg, bayerischer Pfalzgrafen

wohnhaft

zu Neukirchen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Herr Franz Stapper

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
unverheiratet, sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Kiebrath

4. der Fabrikarbeiter Johann Stapper

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Kiebrath

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Friedrich Stapper

Ludwig Krapp geboren Ludw.

Georg Stapper

Johann Krapp

Der Standesbeamte.

In Vertretung
Meuser

15. 1000, geboren Nr. 208 / 1893

hier

16. 1000, geboren Nr. 46 / 1822

hier

17. 2X, geboren Nr. 140 / 1849

hier

Nr. 20

B.

Langenfeld, am _____

April _____ tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Herr Gustav Busch

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
_____ Religion, geboren den _____
_____ des Jahres tausend acht hundert
_____ zu _____
_____ wohnhaft zu _____

Sohn des Gelehrten Specialmanns Hermann Busch
aus Langenfelden Kapfen Wetz

_____ wohnhaft
zu _____

2. die Fabrikarbeiterin Gertrud Krapp

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
_____ Religion, geboren den _____
_____ des Jahres tausend acht hundert
_____ zu _____
_____ wohnhaft zu _____

Tochter des Gelehrten Specialmanns Josef Krapp
aus Langenfelden Anna Maria Köpf

_____ wohnhaft
zu _____

Im Hof am 6. März
1923 aukt. Kräftig genehmigt
Herrn Landgericht zu
Elberfeld, ist in der ersten
Instanz Busch mit der ersten
Instanz Busch geborenen Krapp ge-
heiratet worden.

Langenfeld, am 6. November 1923

Ant. Handlbrant
In Vertretung:

M. Ann

F. Herr Landgericht zu Elber-
feld mit der ersten Instanz
5. Instanz in der ersten
Instanz in Wisseldorf.

Langenfeld, am 6. November 1923

Ant. Handlbrant
In Vertretung:

M. Ann

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Herrn Johann Baptist Seith

der Persönlichkeit nach

bekannt,
sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Immig
rath

4. der Herrn Wilhelm Busch

der Persönlichkeit nach

bekannt,
sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Kirch

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

*H. C. W. ... geboren Nr. ... 1913
... am 18. 7. 1913
...
... 26. 11. 38
... 1550*

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Gustav Busch
Gertrud Busch geb. Krapp
Ernst Seith
Wilhelm Busch

Der Standesbeamte.

in Vertretung
Meyer

Nr. 11

B.

Langenfeld, am 11ten

11tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Herrn Hermann Schläpfer

der Persönlichkeit nach

bekannt,
Katholisch Religion, geboren den unbekannt
18 des Jahres tausend acht hundert
sechzig zu Garnach
gemeinde Hildern, wohnhaft zu Kirchrath

Sohn der verstorbenen Helene Herrn Karl
Wilhelm Schläpfer und der verstorbenen
Caroline Kocher

unbekannt wohnhaft
zu Hildern

2. die Herrn Helene Hemm

der Persönlichkeit nach

bekannt,
Katholisch Religion, geboren den unbekannt
Januar des Jahres tausend acht hundert
sechzig zu Kirchrath
, wohnhaft zu Kirchrath

Tochter der verstorbenen Herrn Wilhelm Hemm
und der verstorbenen Caroline Clauth,
verstorbenen

unbekannt wohnhaft
zu Kirchrath

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Vater Wilhelm Himm
der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Richrath

4. der Vater Heinrich Feldschrei

der Persönlichkeit nach Wilhelm Himm
_____ bekannt,
vierundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Gunnar Wölffler
Juliana Wölffler geborne Flume
Wilhelm Himm
Heinrich Feldschrei

Der Standesbeamte.

Haas

Langenfeld, am _____ sechzig ten

Nov _____ tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum

Zweck der Eheschließung:

1. der Arbeiter Peter Hall

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
Katholisch Religion, geboren den zweiundzwanzigsten Januar des Jahres tausend acht hundert sechzig zu Butterheide, Langerwiesener Hof, wohnhaft zu Kausen, gen

Sohn des Heinrich August Himm Hall und der gewerbliebenen Christina Becker

_____ wohnhaft zu Rheindorf, letzte Poststraße

2. die Lehrerin Christina Eßer

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
Katholisch Religion, geboren den unvergangenen November des Jahres tausend acht hundert sechzig zu Rheindorf, Weyer

Tochter des Heinrich August Himm Christina von Eßer und der gewerbliebenen Christina Weyer Winkel

_____ wohnhaft zu Rheindorf, letzte Poststraße

Langenfeld, den 9. November 1953

D. Ehe

Ist am _____

19 _____ in _____

(Standesamt _____)

Nr. _____ / _____) verstorben.

Der Standesbeamte

B. 2x geheiratet Nr. 486 / 1953
Standesamt Leverhüsen-Wiesdorf

B. Ein Sohn geboren Nr. 601 / 1900
Standesamt Langen-Mitte
B. 1x geheiratet Nr. 276 / 1933
Standesamt Leverhüsen-Wiesdorf

B. Ein Sohn geboren Nr. 621 / 1902
St. A. Hagen-Mitte

B. 1x geheiratet Nr. 11 / 1924
St. A. Hildorf, jetzt Lamerhüsen-Wiesdorf

B. 2x geheiratet Nr. 43 / 1956
St. A. Lamerhüsen-Wiesdorf

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Kaufmännler Hermann Wadenpohl
der Persönlichkeit nach

bekannt,
einundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Kämpfe

4. Der Metzgermeister Wilhelm Korn

der Persönlichkeit nach
fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Luchlin

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage: ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Peter Kolb

Erstaus Robt. Gaborn
Hermann Wadenpohl
Wilhelm Korn

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 23

B.

Langenfeld, am 16. Mai

tausend acht hundert neunzig und zwei

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Herr Wilhelm Korn

der Persönlichkeit nach

bekannt,
Katholischer Religion, geboren den zwanzigsten August des Jahres tausend acht hundert fünfzig zu Kildorf, wohnhaft zu Mehlbruch

Sohn der Eheleute Hermann Johann Korn
mit der gewerbliebenen Anna Maria Korn

wohnhaft zu Kildorf, letztere verstorben

2. die gewerbliebenen Gertrud Wadenpohl

der Persönlichkeit nach

bekannt,
Katholischer Religion, geboren den vierzehnten Januar des Jahres tausend acht hundert vierzig zu Mehlbruch, wohnhaft zu Mehlbruch

Tochter der Eheleute August Wilhelm Wadenpohl
mit der gewerbliebenen Helene Bernbacher

wohnhaft zu Mehlbruch

Der Ehemann ist am 10. Novem. 1947 im Langenfeld gestorben. (M. r. Langenfeld Nr. 564/1947).

Langenfeld, den 16. Januar 1948
Der Standesbeamte
In Vertretung: Haas

4. Gestorben Nr. 216.../1948
hier

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Kaufmännlicher Hermann Wadenpohl

der Persönlichkeit nach

bekannt,
unverheiratet 50 Jahre alt, wohnhaft zu Kämpfe

4. Der Bäcker Johann Zons

der Persönlichkeit nach

bekannt,
unverheiratet 50 Jahre alt, wohnhaft zu Kildorf

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage: ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Wilhelm Zons
Gabriel Zons geborenen Wadenpohl
Hermann Wadenpohl
Johann Zons

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 24

B.

Langenfeld, am 19. Mai

tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Maler Hermann Garbus Kötter

der Persönlichkeit nach

bekannt,
Katholischer Religion, geboren den 19. Oktober
des Jahres tausend acht hundert
fünf und fünfzig zu Garfeld
wohnhaft zu Richrath

Sohn der verstorbenen Helene: Hermann Garbus
Kötter aus der verstorbenen
Frau Garbus: Viemeler

beide getauft wohnhaft
zu Garfeld

2. die Kaufmanns Maria Catharina Zisk

der Persönlichkeit nach

bekannt,
Katholischer Religion, geboren den 17. November
des Jahres tausend acht hundert
acht und fünfzig zu Rhundorf
wohnhaft zu Langenfeld

Tochter der verstorbenen Helene: Hermann
Zisk aus der verstorbenen
Frau Zisk: Lucas

beide getauft wohnhaft
zu Rhundorf

H. Gestorben Nr. 280/1954
Haas

Die Ehefrau ist am
28. Februar 1929 in
Richrath verstorben.
Standesamt Langenfeld
Nr. 731/1929
Langenfeld, den 19. April 1949
Der Standesbeamte
In Verbindung:
Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Wahlverwandter Wilhelm Reuter

der Persönlichkeit nach

Ich kannt,
Sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld

4. der Wahlverwandter Ignatz Thoms

der Persönlichkeit nach

Ich kannt,
sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Reichrath

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage: ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

4. Einzelgeborene Nr. 318/1904
Guldfeld, 6.11.1904.
Leinweber

5. Geheiratet Nr. 420/1939
12.9.1939 Wilm - Kalm

6. Einzelgeborene Nr. 259/1915
hier

7. X geheiratet Nr. 57/1949
hier

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Heinrich Gerhard Rotterdam

Maria Tharina Rotterdam geborene Zilker

Wilhelm Reuter

Ignatz Thoms

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 25

B.

Langenfeld, am zwölf ten

Mai tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Wahlverwandter Peter Roschbach, Wilhelm
aus dem Wahlverwandten Schwamborn
der Persönlichkeit nach

Ich kannt,
Katholischer Religion, geboren den acht
zwanzigsten September des Jahres tausend acht hundert
sechzig zu Schlösschen Kreis
Landkreis B. Gladbach wohnhaft zu B. Gladbach

Sohn des verstorbenen Offiziers August
Joseph Roschbach mit der gewerbliebenen
Marynnelise Oberbusch
hier gebildet wohnhaft
zu B. Gladbach

2. die gewerbliebenen Maria Theresia Boden
der Persönlichkeit nach

Ich kannt,
Katholischer Religion, geboren den acht
zwanzigsten September des Jahres tausend acht hundert
sechzig zu Reichrath
hier, wohnhaft zu South

Tochter des Offiziers Anton Julius Boden
mit der gewerbliebenen Therese Steffens

aus dem wohnhaft
zu South gebildet geboren zu Schlösschen

Die Ehefrau ist am 12.
Mai 1949 in Bergisch Gladbach
verstorben. (St. A. Bergisch
Gladbach Nr. 145/1949.)
Langenfeld, den 20. Juli 1949.

Der Standesbeamte
In Vertretung: Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Heinrich Hoffens

der Persönlichkeit nach

bekannt,

fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Schellhofen

4. der Wirt Wilhelm Neuf

der Persönlichkeit nach

bekannt,

sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Langensfeld

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Peter Bronschens

Anna Maria Bronschens geb. Bodan

Genossin Pfister

Wilhelm Neuf

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 26

B.

Langensfeld, am einzigsten ten

Nov tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum

Zweck der Eheschließung:

1. der Kaufmann Wilhelm Hackenbrück

der Persönlichkeit nach

bekannt,

Katholischer Religion, geboren den sechszwanzigsten

Nov des Jahres tausend acht hundert

achtzig zu Selchoven

, wohnhaft zu Katzberg

Wingenshausen Mannheim

Sohn der Helene Kaufmann Curmus Hackenbrück und der gewerbliebenen Wagner

Anna Becker wid. geb. geb. geb.

Katzberg wohnhaft

zu Selchoven

2. die Kaufmanns Anna Catharina Schneelach

der Persönlichkeit nach

bekannt,

Katholischer Religion, geboren den ersten Sept

tember des Jahres tausend acht hundert

vierzig zu Baumberg

, wohnhaft zu Reusath

Tochter der Helene Wid. Wilhelm Schneelach und der gewerbliebenen Wagner

Anna Kisch

Katzberg wohnhaft

zu Baumberg

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Lehrer Markus Würges

der Persönlichkeit nach

er kannt,

sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld

4. der Wirt Wilhelm Meiß

der Persönlichkeit nach

er kannt,

sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Wilhelm Guckelbrunn

Anna Ludovica Guckelbrunn

Anton Meiß

Markus Würges Wirt Meiß

Der Standesbeamte.

Haas

Mr. 27

B.

Langenfeld, am sechzigsten

Mai tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Leopold Wilhelm Schneppe

der Persönlichkeit nach

er kannt,

evangelischer Religion, geboren den sechzigsten Januar des Jahres tausend acht hundert sechzig zu Kembeck

, wohnhaft zu Opfenbruch

Sohn der Helena Maria Johann Schneppe

mit der gewarblenen Anna Catharina

Schmitz

wohnhaft

zu Langenberg, letzten April geboren

2. die gewarblene Wilhelmine Auguste Carl Carl Reinhagen Leopold geborenen Richard

der Persönlichkeit nach

er kannt,

evangelischer Religion, geboren den ersten

November des Jahres tausend acht hundert

sechzig zu Reckstiege

, wohnhaft zu Opfenbruch

Tochter der evangelischen Helena Auguste

Johann Richard mit der gewarblenen

Luise Reichmüller

wohnhaft

zu Ulligs

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Salzwassermeister Johann Herriger

der Persönlichkeit nach

bekannt,

einundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Necklen-

bruch

4. der Salzwassermeister Peter Meß

der Persönlichkeit nach Anton von Salzen Herriger

kennt,

sechszig Jahre alt, wohnhaft zu Ohligz

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben:

Clemens Lerselius

Joseph Bernhart geboren Rindorf

Johann Herriger

Peter Meß

Der Standesbeamte.

Haas

Mr. 29

B.

Langenfeld, am vier ten

Juni tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum

Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Peter Till

der Persönlichkeit nach

bekannt,

Katholischer Religion, geboren den funfzehnten

März des Jahres tausend acht hundert

zwanzig zu Richrath

wohnhaft zu Richrath

Sohn de Salzete Fabrikarbeiter Johann Wilhelm

Till und der gewerblaffen Maria Gar-

bold Dienlich

wohnhaft

zu Richrath

2. die Fabrikarbeiterin Luise Maria Busch

der Persönlichkeit nach

bekannt,

Katholischer Religion, geboren den zwei

und zwanzigsten September des Jahres tausend acht hundert

einundzwanzig zu Necklenbruch

wohnhaft zu Necklen-

bruch

Tochter de Salzete Fabrikarbeiter Friedrich

Busch und der gewerblaffen Luise Maria

Busch geboren

wohnhaft

zu Necklenbruch

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Heinrich Spinnhoff Stoeres

der Persönlichkeit nach

Ich kannt,
sechshundert sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Langen-
feld

4. der Wassmann Wilhelm Odenthal

der Persönlichkeit nach Kaufmann Stoeres

Ich kannt,
sechshundert sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Kelden

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Peter Eille

Leopoldine Hill geborenen Luff

Heinrich Stoeres

Wilhelm Odenthal

Der Standesbeamte.

Haar

Nr. 11

B.

Langenfeld, am zweiten

Junii tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Marwan Johann Scherf

der Persönlichkeit nach

Ich kannt,
Katholischer Religion, geboren den zweiten
Februar des Jahres tausend acht hundert
sechshundert sechzig zu Neusrath
Kämpfe, wohnhaft zu Kämpfe

Sohn der geborenen Catharina Scherf
verheiratet mit dem Marwan Mil.
Johann Gabel

wohnhaft

zu Kämpfe

2. die geborene Carlota Schmitz

der Persönlichkeit nach

Ich kannt,
Katholischer Religion, geboren den zweiten
August des Jahres tausend acht hundert
sechshundert sechzig zu Hucklenbruch
Kriegel, wohnhaft zu Kriegel

Kriegel

Tochter der geborenen Catharina Peter
Schmitz verheiratet mit dem geborenen Marwan
Catharina Schiefer

Kriegel wohnhaft

zu Kriegel

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Herr Langenfeld Friedrich Scherf

der Persönlichkeit nach

bekannt,

vierundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Kämpfe

4. der Herr August Röttgen

der Persönlichkeit nach

bekannt,

fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage: ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Johann Scherf
Gottwin Pfaff geborene Pfundt
Friedrich Scherf
August Röttgen

Der Standesbeamte.

Haas

H. Ein-^{Tochter}-_{Sohn} geboren
Nr. 45 / 1908
St. A. Langenfeld (Rhld.)
H. 1. X. Geheiratet
Nr. 184 / 1939
St. A. Langenfeld (Rhld.)

Langenfeld, am

Juni tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Herr Wilhelm Klöckner, Wilhelm von Oettingen geborenen Klöckner der Persönlichkeit nach

bekannt,

evangelischer Religion, geboren den vier April des Jahres tausend acht hundert vierundfünfzig zu Elberfeld

wohnhaft zu Mülheim am Rhein
Sohn der verstorbenen Johanna Maria Johann Wilhelm Klöckner und der verstorbenen Maria Wilhelmine Leisel beide zuletzt wohnhaft zu Elberfeld

2. die Fabrikarbeiterin Margaretha Saffbender der Persönlichkeit nach

bekannt,

katholischer Religion, geboren den vierundzwanzigsten September des Jahres tausend acht hundert siebenzig zu Neukirchen

wohnhaft zu Neukirchen
Tochter der verstorbenen Johanna Maria Saffbender und der verstorbenen Johann Herriger, verstorbenen Johann Saffbender wohnhaft zu Neukirchen

Langenfeld, den 30. Juni 1908
Die Ehefrau
Margaretha Klöckner
geborene Saffbender
ist am 29. Juni 1908 in Langenfeld (Rhld.)
(Standesamt Langenfeld (Rhld.))
Nr. 307 / 1908 verstorben.
Der Standesbeamte
In Vertretung: Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Lehrer Hans Sassendorf

der Persönlichkeit nach

bekannt,

fünf und sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Kucklen-
bruch

4. der Fabrikarbeiter Johann Schorn

der Persönlichkeit nach

bekannt,

vierundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Kucklen-
bruch

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage: ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Karl Wilhelm Klöckner
Margaretha Klöckner geb. Hoffmann
Theodor Fassbender
Johann Schorn

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 32

B.

Langenfeld, am sechzigsten ten

Juni tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum

Zweck der Eheschließung:

Das Ehemann ist am 29. Juli 1944 in Langenfeld -
Münsterstraße 10 geboren. (M.
O. Langenfeld Nr. 338/1944)
Langenfeld, am 9. August 1944.

Das Brautbräutigam
im Langenfeld
Ministry

1. der Katzenberg Johann Maier

der Persönlichkeit nach

bekannt,

Katholisch Religion, geboren den zweifellos
 Mai des Jahres tausend acht hundert

vierundsechzig zu Unterginspern
wohnhaft zu Langenfeld

Sohn des Wesphälischen Offiziers Kaufmanns
Wilhelm Maier und der geb. geb. geb.
Luise Maier

Luise Maier wohnhaft
zu Unterginspern

2. die Brautbräutigam Johann Maier
Wesphälischer Offizier Kaufmann
Wilhelm Maier

der Persönlichkeit nach

bekannt,

Katholisch Religion, geboren den zweifellos
 Oktober des Jahres tausend acht hundert

sechzig zu Goldhausen
wohnhaft zu Langenfeld

Tochter des Wesphälischen Offiziers Kaufmanns
Wilhelm Maier und der geb. geb. geb.
Luise Maier

Luise Maier wohnhaft
zu Goldhausen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. v. Herrmanns Wilsch Wilhelm Heinrichs

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

fünfund Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld

4. d. v. Seydewitzs Georg Herbst

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

ein und Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage: ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Georg Herbst

Leutnant Major Johann Georg

Wilhelm Heinrichs

Georg Herbst

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 33

B.

Langenfeld, am ein und zwei tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Friedrich Graf

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

evangelischer Religion, geboren den ein und zwei tausend acht hundert

acht und zwei zig zu Burbach

, wohnhaft zu Kirsch baum

Sohn des Salomon Anton Wilhelm Graf von der gewerblichen Leitung Weirauch

_____ wohnt zu Kirschbaum

2. die gewerbliche Wilhelmine Mertens

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

evangelischer Religion, geboren den zwei tausend acht hundert

zwei und zwei zig zu Hilden

, wohnhaft zu Elberfeld, Langenstraße Nr. 35

Tochter des Salomon Wahar Carl Mertens von der gewerblichen Leitung Kran werk

von Wuppertal zu Hilden, Langenstraße Nr. 35

_____ wohnt zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Mohar August Funke
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
sechshundert zehnjährig alt, wohnhaft zu Wiescheid

4. der Mohar August Kron
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
zweihundert zehnjährig alt, wohnhaft zu Seldhausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Friedrich Gräß
Wilhelmine Gräß geborene Wautsch
August Funke
August Kron

Der Standesbeamte.

Haas

Langenfeld, am _____
zwei ten
July _____ tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Lehrmann Carl Hermann
Schneider

der Persönlichkeit nach _____
_____ kannt,
evangelischer Religion, geboren den ersten März
_____ des Jahres tausend acht hundert

zwei hundert sechzig zu Selmsburg, hies.
gemeindefreier Ort wohnhaft zu Immigrath

Sohn der geb. Wwe. Friederike Carl
der hies. Lehrers Wilhelmine
Kinnert geborene geborene zu Wolfs-
gen bach wohnhaft
zu Immigrath

2. die Lehrerin Emma
Hirschbaum

der Persönlichkeit nach _____
_____ kannt,
evangelischer Religion, geboren den sechzigsten
ten März _____ des Jahres tausend acht hundert

zwei hundert sechzig zu Kücklenbruch
_____ wohnhaft zu Kücklen-
bruch

Tochter der geb. Wwe. Auguste
Hirschbaum geborene
Koppen Thies

_____ wohnhaft
zu Kücklenbruch

Die Ehefrau ist am 2.
Februar 1952 in Opladen
verstorben. Sterbereg.
Nr. 24/1952 Standesamt
Opladen.

Langenfeld, den 12. Februar
1952.

Der Standesbeamte
In Vertretung:
Haas

H. Gestorben Nr. 375/1952
St. 7. Langenfeld

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Wohnungsdienstler Carl Oberhaus
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ Jahre alt, wohnhaft zu Berghausen

4. Der Lehrer Robert Kirschbaum
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ Jahre alt, wohnhaft zu Hucklen-
bruch

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Karl Gustav Johann Thuniger

Anna Sophia Christiana Thuniger
geborene Riesfleiner

Carl Oberhaus Robert Riesfleiner

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 35

B.

Langenfeld, am _____

Juli tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Major Anton Lorenz
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Katholischer Religion, geboren den sechsten
August des Jahres tausend acht hundert
sechszehn zu Urdembach
wohnhaft zu Urdembach

Sohn des Major Anton Lorenz
geborenen Major Anton Lorenz
geborenen Major Anton Lorenz
geborenen Major Anton Lorenz
wohnhaft zu Urdembach

2. die geborene Christiane Engel
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Katholischer Religion, geboren den zweiten
Mai des Jahres tausend acht hundert
sechszehn zu Volzhagen
wohnhaft zu Volzhagen

Tochter des Major Anton Lorenz
geborenen Major Anton Lorenz
geborenen Major Anton Lorenz
geborenen Major Anton Lorenz
wohnhaft zu Volzhagen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Klempner Peter Warnings
der Persönlichkeit nach

bekannt,
unverheiratet Jahre alt, wohnhaft zu Langen-
feld

4. der Maler Peter Loren

der Persönlichkeit nach Luis Luigau Warnings
unverheiratet Jahre alt, wohnhaft zu Urdene-
bach

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschieden

Anton Loren

Elisabeth Loren geborene Engel

Peter Warnings

Peter Loren

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 16 B.

Langenfeld, am sechszehn ten
Juli tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Oswald Busch
der Persönlichkeit nach
unverheiratet Jahre alt, wohnhaft zu Langen-
feld
Derselbe ist am 21. Juni 1945 in Langenfeld geboren. C.N.O. Langenfeld Nr. 624/1945. Langenfeld, den 28. Juni 1945. Derselbe ist verheiratet zu Langenfeld.

evangelisch Religion, geboren den einundzwanzig ten
Januar des Jahres tausend acht hundert
sechzig zu Tucklenbruch
bruch, wohnhaft zu Tucklen-
bruch

Sohn der Helene Maria Busch
geborene Wangemann
geborene Wangemann
Wangemann wohnhaft
zu Tucklenbruch

H. Gestorben Nr. 554/1951
Sim

2. die Fabrikarbeiterin Margaretha Krings
der Persönlichkeit nach

evangelisch Religion, geboren den sechszehn ten
Januar des Jahres tausend acht hundert
sechzig zu Immigrath
feld, wohnhaft zu Langen-
feld

Tochter der Helene Maria Krings
geborene Wangemann
geborene Wangemann zu Immigrath
feld wohnhaft
zu Langenfeld

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Fabrikarbeiter Johann Thorn

der Persönlichkeit nach

kennt,

vierundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Luchten-
bruch

4. der Fabrikarbeiter August Hansen

der Persönlichkeit nach

kennt,

achtundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Langen-
feld

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet:

August Löffel

Margaretha Löffel geborne Döring

Johann Thorn

August Hansen

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 27

B.

Langenfeld, am zweihundertundzwanzigsten
Juli tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Maler Heinrich Kamacher

der Persönlichkeit nach

kennt,

Katholischer Religion, geboren den vierundzwanzigsten
Dezember des Jahres tausend acht hundert
sechszwanzig zu Immigrath,
wohnhaft zu Karst

Sohn des offenen Maler Wilhelm Kamacher
mit der unverheirateten Julia Reif

Wirt wohnhaft
zu Karst

2. die Fabrikarbeiterin Elisabeth Müller

der Persönlichkeit nach

kennt,

Katholischer Religion, geboren den zweihundertundzwanzigsten
November des Jahres tausend acht hundert
sechszwanzig zu Richrath,
wohnhaft zu Breuhaus

Tochter des offenen Marius Hermann
Müller mit der unverheirateten Maria Lu-
tharina Forst

Wirt wohnhaft
zu Breuhaus

Der Ehemann ist am 21. August 1944 in Langenfeld-Immigrath verstorben. (St. A. Langenfeld-Ohld. Nr. 318/1944)

Langenfeld, den 6. September 1944

Der Standesbeamte
in Vertretung: Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Klempner Johann Samacher
der Persönlichkeit nach

bekannt,

sechshundert neunzig Jahre alt, wohnhaft zu Harst

4. Der Maler Johann Müller

der Persönlichkeit nach

bekannt,

sechshundert neunzig Jahre alt, wohnhaft zu Neubaus

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Guinring Janssen
Glijs Janssen geboren Müller
Johann Janssen
Johann Müller

Der Standesbeamte.

Haas

Langenfeld, am sechshundert neunzigsten
Juli tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Wagner Johann Eick, Wilhelm aus der
von Mevius geborenen Schauf
der Persönlichkeit nach

bekannt,

Katholischer Religion, geboren den zweiten
November des Jahres tausend acht hundert

sechshundert neunzig zu Immigrath
, wohnhaft zu Richrath

Sohn des verstorbenen Glückel: Maler Peter
Eick mit der verstorbenen Anna Elisabeth
Schumacher

keine gelatte wohnhaft

zu Immigrath

2. die Wespe Wilhelmine Wilhelmine Karoline Johann
Karl Jansen, Maria Margarethe geborene Heffens
der Persönlichkeit nach

bekannt,

Katholischer Religion, geboren den zweiten
Juli des Jahres tausend acht hundert

sechshundert neunzig zu Alt-Langen-
feld, wohnhaft zu Richrath

Tochter des verstorbenen Glückel: Wagner Johann
Heffens mit der verstorbenen Gertrud
Schmitz

keine gelatte wohnhaft

zu Richrath

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Hauptmann Josef Eich

der Persönlichkeit nach _____

_____ be kannt,

_____ vierzig Jahre alt, wohnhaft zu Immigrath

4. Der Lehrer Wilhelm Schultes

der Persönlichkeit nach _____

_____ be kannt,

_____ vierundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Kausgraben

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben

Gerhard Eich

Maria Margretha Eich geborne

Stephens

Joseph Eich, Tillmann Pfister

Der Standesbeamte.

Haas

Mr. 39

B.

Langenfeld, am _____ Leit ten

August _____ tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Lehrer Josef Schorn

der Persönlichkeit nach _____

_____ be kannt,

_____ Katholischer Religion, geboren den siebzehnten

November _____ des Jahres tausend acht hundert

sechshund und sechzig _____ zu Recklenbruch

_____ , wohnhaft zu Recklen-

bruch

Sohn der Salida: Margaretha Josef Schorn

und der gewarbelten Margaretha Höller,

geborenen geborenen

Leit wohnhaft

zu Recklenbruch

2. die Lehrerwitwe Theresia Müller

der Persönlichkeit nach _____

_____ be kannt,

_____ Katholischer Religion, geboren den zweiten

April _____ des Jahres tausend acht hundert

sechzig _____ zu Reckrath

_____ , wohnhaft zu Reckrath

Tochter der Salida: Katharina Josef Müller

und der gewarbelten Gräfin

Gasper

Leit wohnhaft

zu Reckrath

Die Ehefrau ist am 6. Januar 1945 in Langenfeld - Immigrath - wald ge starben. (N.A. Langenfeld Nr. 16/1945)

Langenfeld, den 24. Januar 1945 der Persönlichkeit nach _____

Der Standesbeamte
in Anwesenheit:
Wischer

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Schultheißer Wilhelm Vermelskirch
chen
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

zweiundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Kucklenbruch

4. der Schultheißer Gerning Schorn
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

zweiundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Kucklenbruch

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben

Johann Schorn

Magdalena Schorn geborene Müller

Wilhelm Hermann Künze

Gerning Schorn

Der Standesbeamte.

Haas

Haas

Nr. 40

B.

Langenfeld, am _____ zweiten

August _____ tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum

Zweck der Eheschließung:

1. der Warenpflüger August Müller

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

_____ Katholischer Religion, geboren den funfzehnen November _____ des Jahres tausend acht hundert

achtundfünfzig _____ zu Kollhammer,

Wingmanns Kutschschaid, wohnhaft zu Kollhammer

Sohn des Salomo Warenpflüger Jakob Müller der mit der gewerblaffen Margarethe Schalenberg

_____ heirat wohnhaft

zu Kutschschaid

2. die gewerblaffe Gesahle Peters

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

_____ Katholischer Religion, geboren den achtundzwanzigsten September _____ des Jahres tausend acht hundert

achtundsechzig _____ zu Lüttersbruch

_____ , wohnhaft zu Lütters-

bruch

Tochter des Salomo der gewerblaffen Rudolph Peters mit der gewerblaffen Gesahle Herr-

_____ heirat wohnhaft

zu Lüttersbruch

225
H. Gestorben Nr. 225 / 19. 39
19. 11. 39 Wohlfahrt

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Blaker Wilhelm Peters

der Persönlichkeit nach

ka kannt,
sechshundert fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Lütters-
bruch

4. der Herrmannsfläyer Ferdinand Müller

der Persönlichkeit nach Sohn des Johann Peters
ka kannt,
sechshundert fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Katter-
hammer

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

August Müller
Elisabeth Müller geborne Peters
Wilhelm Peters
Ludwig Müller

Der Standesbeamte.

Haas

13. Ein Widwe geboren Nr. 2 / 18 98
Hörscheid jetzt Schnigen
14. 1x geheiratet Nr. 387 / 18 72
Schnigen
15. 2x geheiratet Nr. 622 / 18 51
Schnigen

Langenfeld, am zwei ten
September tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Blaker Wilhelm Schmitter
der Persönlichkeit nach

ka kannt,
Evangelischer Religion, geboren den zwölfsten
Februar des Jahres tausend acht hundert
fünf und fünfzig zu Achlbruch
wohnhaft zu Offers

Sohn des Elisabeth Blaker Peter Josef Schmit-
ter mit der gewerblösen Luise Maria Kons
an kannt, wohnhaft
zu Offers, letzten Einwohner gastwirth

2. die gewerblöse Anna Maria Luise
Schnigen
der Persönlichkeit nach

ka kannt,
Evangelischer Religion, geboren den zweiten
Oktober des Jahres tausend acht hundert
und fünf und fünfzig zu Bickendorf
wohnhaft zu Achl-
bruch

Tochter des Elisabeth Blaker Johann Schni-
gen mit der gewerblösen Anna Maria
von Müller
ka kannt, wohnhaft

zu Achlbruch

Der Herrmann ist am 14. Februar
1944 in Langenfeld. Kreisrathe geboren
(St. A. Langenfeld Reg. Nr. 123/1944).
Langenfeld, den 6. Mai 1944.
Der Standesbeamte
In Vertretung:
H. Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Lammel Josef Alex
der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Reurath

4. der Schultheißenmeister Johann Krings

der Persönlichkeit nach _____
_____ bekannt,
sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Geulenberg

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Wilhelm Rosenkranz
Anna Maria Catharina Schmitter geborenen Schögen
Josef Alex
Johann Krings

Der Standesbeamte.

Haas

Tr. 42

B.

Langenfeld, am _____ ten

September _____ tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Heinrich Johann Heiliger

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
Katholischer Religion, geboren den sechszwanzigsten
April des Jahres tausend acht hundert
sechszwanzig zu Reichrath
_____ wohnhaft zu Breunhaus

Sohn des Verlebten: Ungelübter Anton Heiliger
mit der gewerbliebenen Catharina Kerbertz

_____ Wife wohnhaft
zu Breunhaus

2. die Fabrikarbeiterin Catharina Müller

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
Katholischer Religion, geboren den sechszwanzigsten
Januar des Jahres tausend acht hundert
sechszwanzig zu Reichrath
_____ wohnhaft zu Breunhaus

Tochter des Verlebten: Vater Johann Müller mit
der gewerbliebenen Maria Magdalena Bal
aus

_____ Wife wohnhaft
zu Breunhaus

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Fabrikarbeiter Wilhelm Erdling

der Persönlichkeit nach

er kannt,
sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Eulerflug

4. der Fabrikarbeiter Stephan Claffen

der Persönlichkeit nach

er kannt,
sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Riehrath

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Georg August Gailiger
Christina Gailiger geborene Müller
Wilhelm Erdling
Stephan Claffen

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 43

B.

Langenfeld, am 18ten ten

September tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Heinrich Tuller

der Persönlichkeit nach

er kannt,
Katholischer Religion, geboren den zweifundzwanzigsten
Aders des Jahres tausend acht hundert
sechszwanzig zu Riehrbach
bach, wohnhaft zu Riehrbach

Sohn des Salomon Waher Heinrich Tuller
aus der gewarblenen Leinwand

weiblich wohnhaft
zu Riehrbach

2. die gewarblene Christiana Wassenberg

der Persönlichkeit nach

er kannt,
Katholischer Religion, geboren den zweifundzwanzigsten
zweizehnten Oktober des Jahres tausend acht hundert
sechszwanzig zu Riehrath
bach, wohnhaft zu Zollhaus

Tochter des Salomon August Peter Wassenberg
aus der gewarblenen Leinwand

weiblich wohnhaft
zu Zollhaus

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Herr Jakob Püllem

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ Jahre alt, wohnhaft zu Reithenbach

4. d. Fabrikarbeiter August Feldmann

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ Jahre alt, wohnhaft zu Rehrath

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage: ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschieden

Heinrich Püllem

Kassarina Püllem geb. von Wessenberg

Jakob Püllem

August Feldmann

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 44

B.

Langenfeld, am _____

September _____ tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Herr Carl Oberhaus

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ Religion, geboren den _____
_____ des Jahres tausend acht hundert
_____ zu Berghausen
_____ wohnhaft zu Berghausen

Sohn des Herrn Carl Oberhaus
_____ wohnhaft
zu Berghausen

2. die gewarblene Kasine Karsten Schneider

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ Religion, geboren den _____
_____ des Jahres tausend acht hundert
_____ zu Hallenhof Lingen
_____ wohnhaft zu Immigrath

Tochter des Fabrikarbeiters Carl Schnei-
_____ wohnhaft
zu Immigrath

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Ordnungsgelasse Peter Johann Lipp

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
sechshundertsechzig Jahre alt, wohnhaft zu Berghausen

4. d. Revisor Franz Adolf Grevels

der Persönlichkeit nach Augustin Johann Lipp

_____ kannt,
einundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Urdenkach

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Carl Oberhaus
Revisor Lutz Ochs
Johann Johann Lipp
Franz Adolf Grevels

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 45

B.

Langenfeld, am _____

September _____ tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Peter Wilhelm Klöcker

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Katholischer Religion, geboren den einundzwanzigsten November des Jahres tausend acht hundert sechshundertsechzig zu Neidenlingen Marxhausen Hildern, wohnhaft zu Rehrath

Sohn des Gelehrten Dekan Jakob Klöcker mit der verstorbenen Gertrud Birgel

_____ wohnhaft
zu Rehrath

2. die Fabrikarbeiterin Wilhelmine Fassbender

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Katholischer Religion, geboren den zweihundertsechzigsten Mai des Jahres tausend acht hundert sechshundertsechzig zu Langenfeld, wohnhaft zu Rehrath

Tochter des Gelehrten Dekan Peter Heinrich Fassbender mit der verstorbenen Elisabeth Witt, verheiratet gestorbener des Kaiserswerth

_____ wohnhaft
zu Rehrath

h. Gestorben Nr. 126 / 1950
hine

Ein Exemplar ist am 4. Dezember 1941 in Gildem Nordheim und Gildem Nr. 248/1941 gestohlen.

Langenfeld am 15. Dezember 1941
Im Standesamt.

Haas

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. des Salvatorarbeiters Wilhelm Klöcker
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ Jahre alt, wohnhaft zu Wittkers-
bruch

4. des Bischofs Johann Fasbender
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ Jahre alt, wohnhaft zu Hueckel-
bruch

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Peter Wilhelm Klöcker
Wilhelmine Klöcker geborne Fasbender
Wilhelm Klöcker
Johann Fasbender

Der Standesbeamte.

Laas

Tr. 46

B.

Langenfeld, am _____ Jahr
September tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Altkamer Josef Busch
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Katholischer Religion, geboren den zweifeln
Juni des Jahres tausend acht hundert
einundsechzig zu Vieschaid
_____ , wohnhaft zu Hardt

Sohn des Salvator. Wirtz Josef Busch
aus der gewerblichen Familien Tücher
gewerbetreibend
_____ wohnhaft
zu Hardt

2. die gewerbliche Catharina Hirberg
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Katholischer Religion, geboren den einundsechzig
Oktober des Jahres tausend acht hundert
einundsechzig zu Volzhagen
_____ , wohnhaft zu Volzha-

gen
Tochter des Salvator. Altamer Spinnus Hir-
berg aus der gewerblichen Familien Leig
_____ wohnhaft
zu Volzhagen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Kaufmann Jakob Busch
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
fünf und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Laritz

4. Der Landwirth Johann Jass Kirberg
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
zwei und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Volphagen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet
Joseph Busch
Christina Luise Johanna Kirberg
Jacob Busch
Joseph Kirberg

Der Standesbeamte.
Haas

Langenfeld, am _____ zwei ten
September tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Hermann Kluck
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Katholischer Religion, geboren den zwei ten
April des Jahres tausend acht hundert
sechzig zu Richrath
_____ , wohnhaft zu Kitters
busch

Sohn der Galathea Kluck
Kluck und Luise Johanna Kluck
Föhler
_____ wohnhaft
zu Ohligs

2. die gewerblöse Luise Müller
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Katholischer Religion, geboren den zwei ten
zwei und zwanzig August des Jahres tausend acht hundert
zwei und sechzig zu Richrath
_____ , wohnhaft zu Kitters
busch

Tochter der Galathea Müller
Müller und Luise Johanna Müller
Schäfer, wohnhaft
zu Volphagen
_____ wohnhaft
zu Kittersbusch

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Landwirt Wilhelm Klöcker

der Persönlichkeit nach

er kannt,
einundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Liethers-
bruch

4. der gewerblasse August Seters

der Persönlichkeit nach

er kannt,
zweiundsechzig Jahre alt, wohnhaft zu Liethers-
bruch

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Handwritten text, likely a copy of the ceremony or a note.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Hermann Kluth

Katharina Kluth gebornen Müller

Wilhelm Klöcker

August Seters

Der Standesbeamte.

Haas

Signature of Haas

Nr. 48

B.

Langenfeld, am einundzwanzigsten

Oktober tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Walter Jakob Pellenz

der Persönlichkeit nach

er kannt,
Katholischer Religion, geboren den fünfund-
zwanzigsten Februar des Jahres tausend acht hundert
achtundsechzig zu Liethers-
bruch, wohnhaft zu Liethersbach

Sohn des Galaktion Viktor Jakob Pellenz und
der gewerblassen Luise Wilhelmine

heiratet wohnhaft
zu Liethersbach

2. die gewerblasse Marie Richardy

der Persönlichkeit nach

er kannt,
Katholischer Religion, geboren den zweihundert-
achtund- August des Jahres tausend acht hundert
einundsechzig zu Liethersbach
, wohnhaft zu Liethersbach

Tochter des Galaktion Viktor Jakob Richardy
und der gewerblassen Margaretha Wilhelmine

heiratet wohnhaft
zu Liethersbach

Handwritten note:
Die Pellenz ist am 10. März
1946 in Langenfeld - Liethers-
bruch geboren. (M.A. Langenfeld
Nr. 151/1946.)
Die Richardy ist am 19. Juli 1946
in Langenfeld geboren.
In der Ehe.

H. Gestorben Nr. 164/1949

hins

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Fabrikarbeiter Günther Sullen
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
einundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Uhligs

4. Der Wassersieder Johann Richardy
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
einundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Reicherbach

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage: ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

17. Ein Sohn geboren Nr. 169 / 1909
Jug. Jug. 25.5.1909
Sinn.

17. Ehevertrag Nr. 729 / 1940
5.7.1940
Sinn IV

17. Ein Sohn geboren Nr. 31 / 1915
hier

17. Ehevertrag Nr. 456 / 1943
Köln

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Julius Sullen
Maria Sullen geborne Rißner
Heinrich Sullen
Johann Richardy

Der Standesbeamte.

Haas

Langenfeld, am einundzwanzigsten
Oktober tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Kaufmann Carl Rommers

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Katholischer Religion, geboren den einundzwanzigsten

Januar des Jahres tausend acht hundert fünf und fünfzig

zu Hildorf, wohnhaft zu Hildorf

Sohn der Galaktion: Wilmhilde Jakob Rommers
und der verw. verbliebenen Frau: Frieda Figgel, nehm. geb. Wasth,

_____ Lehrerin wohnhaft zu Hildorf

2. die verw. verbliebenen Kaufmanns Post

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Katholischer Religion, geboren den einundzwanzigsten

September des Jahres tausend acht hundert fünf und fünfzig

zu Polles, Krüger Wilmhilde Büttgen, wohnhaft zu Neurath

Tochter der Galaktion: Wilmhilde Wilmhilde Rommers
Günther Post und der verw. verbliebenen Frau: Maria Eick,

_____ Lehrerin wohnhaft zu Neurath, Lehrerin Euphemia Wasth

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. v. Hilfswirt Carl Hermann Gammig
Post
der Persönlichkeit nach

er kannt,
fastzig Jahre alt, wohnhaft zu Murath

4. d. v. Herrn Carl Adolf Kammers

der Persönlichkeit nach Carl Hermann Gammig Post
er kannt,
vierundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Hildorf

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage: ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschieden
Carl Kammers
Karlmann Kammers' ged. Carl Post
Gammig Post
Adolf Kammers

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 50

B.

Langenfeld, am vierundzwanzigsten
October tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Lehrer Carl Wilhelm Steffens

der Persönlichkeit nach
er kannt,
evangelischer Religion, geboren den sechszehn
December des Jahres tausend acht hundert
fastzig zu Brechhaus
wohnhaft zu Brechhaus

Sohn der Verstorbenen: Catharina Friederich Wilhelm Steffens
und des verstorbenen Johann Hoefelmann
wohnhaft zu Brechhaus

† Gestorben Nr. 343 / 19 50
June

2. die verstorbene Catha Jacobs

der Persönlichkeit nach
er kannt,
evangelischer Religion, geboren den zweizehnten
December des Jahres tausend acht hundert
vierundfastzig zu Immigrath
wohnhaft zu Langenfeld

Tochter der Verstorbenen: Catharina Friederich Wilhelm Steffens
und des verstorbenen Johann Hoefelmann
Brückmann
wohnhaft zu Langenfeld, letzter verstorben

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. an Fabrikarbeiter Wilhelm Schuller
der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
sechshundertsechzig Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld

4. d. an Tuchmachermeister Gustav Steffens
der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
vierhundertsechzig Jahre alt, wohnhaft zu Breunhausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Wilhelm Waffers
Leopold Waffers geborenen Gerhards
Wilhelm Schuller
Gustav Waffers

Der Standesbeamte.

In Vertretung:

Meuser

Nr. 51

B.

Langenfeld, am _____ ten

November tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Kaufmann Abraham genannt Adolf Benjamin
der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
_____ Religion, geboren den sechshundertsechzigsten Dezember des Jahres tausend acht hundert zwei und sechzig zu Krotoschin, wohnhaft zu Hohenlimburg

Kurt Emil Tscholch
Sohn der Helene Kaufmann geborenen Benjamin und der verstorbenen Katharina Gla-
ser

_____ nicht wohnhaft
zu Krotoschin

2. die geborene Johanna Hert
der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
_____ Religion, geboren den sechshundertsechzigsten September des Jahres tausend acht hundert zwei und sechzig zu Garspelt, wohnhaft zu Langenfeld

Tochter der Helene Kaufmann geborenen Benjamin Hert und der verstorbenen Maria Thaler, geborenen von Kaufmann Christophalt, Waffers wohnhaft
zu Langenfeld

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Kaufmann Oligoiff Arenberg

der Persönlichkeit nach _____

_____ hat kannt,

fünf und fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld

4. Der Religionslehrer Benedict Heimberg

der Persönlichkeit nach _____

_____ hat kannt,

zwei und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Abraham genannt Adolf Benjamin

Johanna Benjamin geboren Herz

August Arenberg.

Benedict Heimberg, Pastor.

Der Standesbeamte.

Laas

Nr. 52

B.

Langenfeld, am _____ ten

November _____ tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum

Zweck der Eheschließung:

1. der Lieutenant Markus Wirtges

der Persönlichkeit nach _____

_____ hat kannt,

Katholischer Religion, geboren den ersten

November des Jahres tausend acht hundert

fünf und fünfzig zu Brohl

_____ , wohnhaft zu Langen-

feld

Sohn des Major Philipp Wirtges

der gewerbl. Carlotta Wirtges

_____ wohnhaft

zu Brohl

2. die gewerbl. Helene Schopp

der Persönlichkeit nach _____

_____ hat kannt,

Katholischer Religion, geboren den ersten

Januar des Jahres tausend acht hundert

sechzig zu Berghausen

_____ , wohnhaft zu Immig-

rath

Tochter des Major Philipp Schopp

der gewerbl. Carlotta Schopp

gewerbl. Helene Schopp

_____ wohnhaft

zu Immigrath

Langenfeld den

3. Juli 19 53

Der Ehemann

Markus Wirtges

ist am 6. Juli

19 52 in Velbert

(Standesamt Velbert)

Nr. 221 / 1952 verstorben.

Der Standesbeamte

In Vernehmung: Alte

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Lippsmayer Michael Harten

der Persönlichkeit nach

kannt,

sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld

4. der Lippsmayer Georg Wierges

der Persönlichkeit nach Paul Ben Johann Harten

kannt,

sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Eöln

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Maximilian Wierges

Johann Wierges geborne Wegg

Mathias Harten

Georg Wierges

Der Standesbeamte.

In Vernehmung
Neuser

Nr. 53

B.

Langenfeld, am fünf ten

November tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Lippsmayer Lippsmayer Johann Friedrich Bachhausen

der Persönlichkeit nach

kannt,

katholischer Religion, geboren den sechzig und zwanzigsten Januar des Jahres tausend acht hundert sechzig zu Hachelhausen

, wohnhaft zu Solingen

Kirchstr. 43

Sohn der verstorbenen Helena: Barbara: Johann: Bachhausen und der gewesenen Bl. Maria: Joest, erster gebürt

wohnhaft

zu Solingen, Lehmann zu Kuennkamp

2. die Fabrikarbeiterin Mathilde: Lilsdorf

der Persönlichkeit nach

kannt,

katholischer Religion, geboren den zwei und zwanzigsten Januar des Jahres tausend acht hundert sechzig zu Lüttersfeld bei

Unterbaun, wohnhaft zu Feldhausen

Tochter der Helena: Maria: Luise: Lilsdorf und der gewesenen Maria: Maria: Lilsdorf, decker,

wohnhaft

zu Feldhausen, Lehmann zu Kaiserswerth

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Fabrikarbeiter Kaufmann Otto Leindecke

der Persönlichkeit nach

er kannt,

achtundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Harth

4. Der Waiwee Leindecke Liedsdorf

der Persönlichkeit nach

er kannt,

fünfundfünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Feldhausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Johann Friedrich Bockhaus
Johann Leindecke
Kaufmann Otto Leindecke
Leindecke

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 54

B.

Langenfeld, am fünftten

November tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Carl Rade, Wittmar

garnsche Clotten

der Persönlichkeit nach

er kannt,

evangelischer Religion, geboren den zweyten Septem-

ber des Jahres tausend acht hundert

zwei und fünfzig zu Winkel

, wohnhaft zu Wiescheid

Sohn der Galanda Wade Carl und Serge

unverblieben Elisabeth Odenthal

beide wohnhaft

zu Wiescheid

2. die unverblieben Marquard Fuchmes

der Persönlichkeit nach

er kannt,

katholischer Religion, geboren den zweiten März

des Jahres tausend acht hundert

zwei und fünfzig zu Heffern Wiescheid

unverblieben Pickendorf, wohnhaft zu Wiescheid

Tochter der Galanda Fuchmes Carl und Serge

unverblieben Marquard Fuchmes

beide wohnhaft

zu Wiescheid, König Prüm

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Vertraute Carl Theis

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,
sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Wiescheid

4. der Vertraute Wilhelm Krenzel

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,
sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Richrath

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Karl Theis
Margrit Rode geborene Tuchen
Carl Theis
Wilhelm Krenzel

Der Standesbeamte.

Haas

Langenfeld, am 10ten

November tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Katholik Johann Jakob Haus

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,
Katholik Religion, geboren den achtzehnten
_____ des Jahres tausend acht hundert
sechszwanzig zu Berghausen
_____ wohnhaft zu Galkhausen

Sohn des Vertrauten: Johann Wilhelm Haus
und der verstorbenen Johanna Sassen, verwitwete
gestorben
_____ wohnhaft
zu Galkhausen

2. die verwitwete Frau Christiane Hüsgen

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,
Katholik Religion, geboren den zwanzigsten
April des Jahres tausend acht hundert
sechszwanzig zu Heidhausen
_____ wohnhaft zu Galkhausen

Tochter des Vertrauten: Johann Christian Hüsgen
und der verstorbenen Johanna Agatz
_____ wohnhaft
zu Heidhausen, gestorben

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. das Wirtshaus Röttgen

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld

4. das Dekanatspfarrhaus Garmann Haus

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

fast fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Galkhausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben

Hubert Haus

Isa Christine Haus geborne Heusinger

August Röttgen

Hermann Haus

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 56

B.

Langenfeld, am fünf und zwanzigsten

November tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Conrad Servatius Wittmar

aus Winterberg

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

Katholischer Religion, geboren den fünftau

September des Jahres tausend acht hundert

zwei und fünfzig zu Hucklenbruch

_____ wohnhaft zu Hucklenbruch

Sohn der geb. Wittmar: Margaretha Maria Servatius

und des verstorbenen Johann Baptist Gassen

_____ wohnhaft

zu Hucklenbruch, letzter Einfallst. gestorbener

2. die geb. Wittmar: Maria Müller

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

Katholischer Religion, geboren den fast

zwanzigsten April des Jahres tausend acht hundert

sechs und fünfzig zu Untermausbach

_____ wohnhaft zu Richrath

Tochter der geb. Wittmar: Maria Johanna Müller

und des verstorbenen Anton Caspar

Althof

_____ wohnhaft

zu Untermausbach

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Niklaus Theodor Kremer

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

_____ sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Hucklenbruch

bruch

4. Der Joseph Josef Schülgen

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

_____ und sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Hucklenbruch

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben:

Conrad Ferrarius

Amelie Theresia geborene Müller

Theodor Kremer

Joseph Schülgen

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 57

B.

Langenfeld, am fünf und zwanzigsten
November tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Sifantofunclaiter Wilhelms Horkenbach

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

_____ Katholischer Religion, geboren den acht und zwanzigsten

Januar des Jahres tausend acht hundert

acht und sechzig zu Mehlbruch

_____ , wohnhaft zu Mehlbruch

Sohn der Galaita: Sifantofunclaiter Gammann Hor-
kenbach und der verstorbenen Regina Gassen

_____ beide wohnhaft

zu Mehlbruch

2. die verstorbenen Anna Catharina Boes

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

_____ Katholischer Religion, geboren den ein und

zwanzigsten Januar des Jahres tausend acht hundert

ein und siebenzig zu Berghausen

_____ , wohnhaft zu Berghausen

Tochter der Galaita: Niklaus Paul Boes und
der verstorbenen Gustav Busch

_____ beide wohnhaft

zu Berghausen

H. Gestorben Nr. 356 / 1949
hier
am 21. 9. 1949

Die Ehefrau ist am 31.
Mai 1949 in Langenfeld-
Immigrath verstorben.
(Standesamt Langenfeld/
Rhld. Nr. 208/1949)
Langenfeld, den 31. Mai 1949.
Der Standesbeamte
In Verbindung:
Weller

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Ackerbauhilfsarbeiter Peter Boes

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

unmündig Jahre alt, wohnhaft zu Berghausen

4. der Fabrikarbeiter Adolf Schmeloch

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

unmündig Jahre alt, wohnhaft zu Mehlbruch

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Milgalm Hörkenbach

Kate Katharina Herkenbach geb. Boes

Peter Boes Wolf Humberg

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 58

B.

Langenfeld, am _____

December _____ tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Liquorwirthschaftshilfsarbeiter Kasimir Wechsler

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

Katholischer Religion, geboren den zweizehnsten

April _____ des Jahres tausend acht hundert

zwei und fünfzig _____ zu Kirrlach

_____ wohnhaft zu Langenfeld

Sohn der Galante: Katharina Martin Wechsler

und der verstorbenen Catharina geb. Haas

Schuhmacher

_____ wohnhaft

zu Kirrlach

2. die verstorbenen Tochter Tengel

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

evangelischer Religion, geboren den unmündigen

zweizehnten Juni _____ des Jahres tausend acht hundert

unmündigen _____ zu Immigrath

_____ wohnhaft zu Langen-

feld

Tochter der Galante: Catharina Tengel

und der verstorbenen Hilmar geb. Klein

Klein, wohnhaft zu

_____ wohnhaft

zu Langenfeld

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Herr Robert Cleff

der Persönlichkeit nach

er kannt,
sechszehn Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld

4. der Herr Joseph Vogel

der Persönlichkeit nach

er kannt,
sechszehn Jahre alt, wohnhaft zu Langenfeld

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Philipp Cechler

Luise Cechler geborne Vogel

Robert Cleff

Joseph Vogel

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. 39

B.

Langenfeld, am zweiten

Dezember tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum

Zweck der Eheschließung:

1. der Herr Ernst Cornhaus

der Persönlichkeit nach

er kannt,
evangelischer Religion, geboren den fünfzehnten
Juni des Jahres tausend acht hundert
zwei und fünfzig zu Krüdersheid

geborener Krüdersheid, wohnhaft zu Krüdersheid

Sohn der Verstorbenen Anna Carl Cornhaus und
der verstorbenen Julia Buntelach

beide wohnhaft
zu Meide

2. die Frau Luise Johanna Wilhelmine Tillmanns

der Persönlichkeit nach

er kannt,
evangelischer Religion, geboren den fünf und
zwanzigsten September des Jahres tausend acht hundert
zwei und fünfzig zu Udenbach

geborener Udenbach, wohnhaft zu Krüdersheid

Tochter der Verstorbenen Luise Wilhelmine Tillmanns
und der verstorbenen Lilke vom Berg

beide wohnhaft
zu Udenbach

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Herrn August Rötgen

der Persönlichkeit nach

er kannt,

fünfundfünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Langerfeld

4. d. Herrn Friedrich Emil Göbel

der Persönlichkeit nach

er kannt,

sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Udenbach

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Ernst Dornhauer

Johanna Wilhelmina Dornhauer geb. v. v. Hillmann

August Rötgen Göbel Friedrich Emil

Der Standesbeamte.

Haas

Nr. B.

Langerfeld, am ten

 tausend acht hundert neunzig und zwei.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der

der Persönlichkeit nach

kannt,

Religion, geboren den

des Jahres tausend acht hundert

zu

 , wohnhaft zu

Sohn de

wohnhaft

zu

2. die

der Persönlichkeit nach

kannt,

Religion, geboren den

des Jahres tausend acht hundert

zu

 , wohnhaft zu

Tochter de

wohnhaft

zu

*Gegenwärtig hat Hauptmann
August Rötgen die
Hauptmannschaft für
den Jahr 1892 wieder
zu mit der Wahl
und fünfzig vom
dem Hauptmann
mit dem Hauptmann
ging die
Hauptmannschaft
aus abgepfiffen.
Langerfeld, am
sechzigsten December
1890.
Der Hauptmann:*

Haas